FREUDENSTADT UND UMGEBUNG

Schwarzwälder Bote 17. Ohktober 2025



Zum 100-jährigen Bestehen der Schützengilde Grüntal-Frutenhof wurden auch langjährige Mitglieder geehrt.

Fotos: Schwark



Das Protektorabzeichen in Silber erhielten Horst Kaltenbach (Dritter von links) und Jochen Lutz (Vierter von links).



Mehrere Mitglieder der Schützengilde Grüntal-Frutenhof erhielten das Ehrenzeichen in Gold vom Schützenkreis Freudenstadt.

Mit 28 Mitgliedern fing alles an

Die Schützengilde Grüntal-Frutenhof hat ihr 100-jähriges Bestehen gefeiert. Zu diesem Anlass strömten zahlreiche Ehrengäste ins Bürgerhaus, um dem Verein zu gratulieren.

■ Von Lothar Schwark

FREUDENSTADT-MUSBACH.

Auf ihr 100 Jähriges Bestehen blickte die Schützengilde Grüntal-Frutenhof mit einer Feier im Bürgerhaus zurück. "Generationen von Schützinnen und Schützen haben den Verein durch ihre Treue und Einsatz geprägt", berichtete Vorsitzender Kurt Stoll.

Zur Feier begrüßte der Oberschützenmeister zahlreiche Ehrengäste. Darunter Oberbürgermeister Adrian Sonder, die Vizepräsidentin des Sportkreis Freudenstadt Waltraut Tutzauer sowie als Vertreter der Mitgliedsvereine Schützen im Sportkreis Freudenstadt Bernd Kreidler.

Stolzer Meilenstein

Vom Schützenkreis Freudenstadt waren Kreisschützenmeister Claus Schmid und Jürgen Finkbeiner gekommen. Ein Willkommen erhielt Ortsvorsteher Ralf Haug und die Vertreter des Ortschaftsrates Grüntal-Frutenhof sowie die stellvertretende Musbacher Ortsvorsteherin Elke Hönnicke.

Sonder nannte das Jubiläum einen stolzen Meilenstein. Darauf dürfe der Verein und die

ganze Dorfgemeinschaft mit Recht stolz sein . Hundert Jahre Vereinsgeschichte stünden für Tradition, Gemeinschaftsgeist und sportlichen Ehrgeiz. Für Sonder ist die Schützengilde nicht nur ein Aktivposten im Dorf- und Stadtleben, sondern auch ein sportliches Aushängeschild der Stadt. Mit einer hervorragenden Anlage, einer engagierten Vereinsführung und rund 100 aktiven und passiven Mitglieder habe man beste Voraussetzungen für die Zukunft geschaffen, meinte Sonder.

Für den Sportkreis überbrachte Vizepräsidentin Tutzauer Grüße vom verhinderten Sportkreispräsident Alfred Schweizer. "Ein Verein lebt nicht von den Jahren, sondern von Menschen, die ihn erfolgreich betreiben", lobte Tutzauer die Vereinsmitglieder.

Unter großem Beifall überreichte Tutzauer an den Vorsitzenden Stoll eine Jubiläumsurkunde, einen Geburtstags-Scheck und einen Sportkreis-Wimpel sowie die Ehrenurkunde des Württembergischen Landessportbunds (WLSB).

Auch im sportlichen Bereich sei die Schützengilde Grüntal-Frutenhof sowohl auf Kreis-, Landes- und Bundesebene ein echtes Aushängeschild, betonte Kreisschützenmeister Claus Schmid. Als Geschenk übergaber eine Spende für die Jugendarbeit des Vereins.

1925 gegründet

Mit einem spannenden Rückblick ging Nicolai Wölfel auf die 100 Jährige Geschichte des Vereins ein. So rief Oberförster Hans Schäffer im Jahr 1925 mit weiteren 28 Gründungsmitglieder die Schützengilde ins Leben. Bis 1969 fanden Luftgewehrwettkämpfe noch in Gaststätten in Grüntal und Frutenhof statt. Ein wichtiger Meilenstein war dann zwischen 1967 und 1969 der Bau des Schützenhaus. Das zweite Großprojekt erfolgte von 2005 bis 2008 mit dem Erweiterungsbau der Luftgewehrhalle.

Mit über 12000 Stunden Eigenleistung hätten die Mitglieder der Schützengilde außergewöhnliches geleistet. Durch die Unterstützung des WLSB und der Stadt Freudenstadt entstand eine moderne Anlage mit zwölf elektronischen Ständen.

Die Schützengilde sei weit mehr als ein Sportverein, sondern ein Ort der Begegnung, der Freundschaft und des gesellschaftlichen Miteinanders, sagte Vorsitzender Stoll.

Sportlich wurde nochmals der DM-Titel in der Disziplin "Ordonanzgewehr offene Visierung" hervorgehoben, den Karl- Ernst Weißmann, Jochen Stoll und Marcel Kern unlängst in Hannover erzielten.

Ehrungen

Langjährige Mitgliedschaft

Für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden Markus Vogt und Stefan Kilian; für 40 Jahre Bruno Günther und Gerhard Frey; für 50 Jahre Eberhard Röller, Willi Armbruster, Jürgen Graf, Wilfried Barth und Irene Wirth sowie Matthias Haas, der im August verstorben ist, weshalb seine Tochter die Urkunde entgegennahm.

Ehrenzeichen Das Ehrenzeichen Gold Schützenkreis Freudenstadt erhielten Felix Wurster, Thomas Frey, Hubert Röller, Doris Röller, Jochen Stoll, Monika Stoll und Rudolf Züfle.

Projektorabzeichen Das Protektorabzeichen des Deutschen Schützenbundes in Silber erhielten Horst Kaltenbach und Jochen Lutz.